



Gemeinderat

Gemeinde Buchegg

Protokoll der 9. Sitzung vom Mittwoch, 5. Juli 2023, 19:30 bis 21:50 Uhr
im Gemeinderatszimmer, Mühledorf

Vorsitz:	Meyer Verena
Anwesend:	Stutz Thomas Bartlome Bruno Bigolin Ziörjen Christine Fischer Niklaus Wyss Bernhard
Entschuldigt:	Hunninghaus Mark
Protokoll:	Seiler Daniela

Traktanden

1. Begrüssung
2. Kultur- und Sportkommission
 - a) Antrag Beteiligung der Gemeinde Buchegg an Kapitalerhöhung der SZZ Sportzentrum Zuchwil AG
 - b) Antrag Beitritt der Gemeinde Buchegg (Badi) zum Badi-Verbund OASE
3. Jahresrechnung
Antrag auf Kenntnisnahme des Erläuterungsberichts des Rechnungsprüfungsorgans an den Gemeinderat zur Jahresrechnung 2022 (Th. Stutz)
4. Gemeindetageskarte (V. Meyer)
 - a) Entscheid über Wechsel zum neuen System der Spartageskarten
5. Baulandverkauf (V. Meyer) - nö
 - a) Angebot GB Gossliwil Nr. 47 an Gemeinde Buchegg
6. Ortsplanungsrevision - nö
Landschaftsberatung BAFU (V. Meyer)
7. GEBNET AG und BWK (N. Fischer) - nö
 - a) Abklärungen durch BKW
8. Pensen (N. Fischer) - nö
 - a) Schaffung Pensen
9. Konfiskatraum -nö
Antrag aus der Betriebskommission (B. Bartlome)
10. Protokollgenehmigung

11. Mitteilungen
12. Verschiedenes
13. Pendenzen

1. Begrüssung

V. Meyer begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Sitzung. Es ist die letzte von N. Fischer und die letzte vor der Sommerpause. M. Hunninghaus hat sich entschuldigt. Von der Presse ist niemand anwesend.

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt und auf die Traktanden wird eingetreten.

2. Kultur- und Sportkommission

a) Antrag auf Beteiligung der Gemeinde Buchegg an der Aktienkapitalerhöhung der SZZ Sportzentrum Zuchwil AG

Ausgangslage

Die SZZ Sportzentrum Zuchwil AG beabsichtigt, das Aktienkapital von bisher CHF 400'000 um CHF 600'000 auf neu CHF 1'000'000 zu erhöhen. Dazu hat die Gesellschaft die Regionsgemeinden angefragt, dass sich diese an der beabsichtigten Kapitalerhöhung beteiligen. Die Standortgemeinde Zuchwil hat sowohl heute als auch in Zukunft die Aktienmehrheit.

Erwägungen

Das Sportzentrum wird auch von vielen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Buchegg rege besucht, sei es zum Schwimmen im Hallenbad oder zum Schlittschuhlaufen im Winter oder bei einer anderen Gelegenheit. Es macht durchaus Sinn, dass sich Buchegg als eine der Regionsgemeinden Aktionärin der SZZ Sportzentrum Zuchwil AG wird. Dadurch können wir an der Generalversammlung teilnehmen und aus erster Hand über die Geschäftstätigkeit, die Zukunftsprojekte, usw. informiert werden. Als Verbandsgemeinde der Repla bezahlen wir bereits heute jährlich einen Beitrag von CHF 2'065 an die Kunsteisbahn Zuchwil.

Die Kultur- und Sportkommission hat sich an seiner Sitzung vom 6. Juni 2023 einstimmig (bei einer Enthaltung) für die Beteiligung der Gemeinde Buchegg an der Aktienkapitalerhöhung ausgesprochen.

Antrag

Im Namen der Kultur- und Sportkommission beantragt Th. Stutz, dass sich die Gemeinde Buchegg an der geplanten Aktienkapitalerhöhung der SZZ Sportzentrum Zuchwil AG beteiligt und 4 Aktien à nominell CHF 250 beteiligt. Der Zeichnungspreis entspricht dem Nominalwert. Der Gemeinderat hat somit einen Betrag von CHF 1'000 zu bewilligen. Die Aktien werden im Verwaltungsvermögen unter Konto 14540.11 aktiviert.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt den Antrag einstimmig.

b) Antrag auf Beitritt der Gemeinde Buchegg zum Badi-Verbund OASE

Ausgangslage

Die Badebetriebe unserer Region (u.a. Messen und Fraubrunnen) sind bereits seit längerem Mitglied des Badi-Verbundes OASE. Die Badi Mühledorf ist bisher noch nicht dem Badi-Verbund OASE beigetreten. Der Badi-Verbund OASE verfolgt folgende Zielsetzung (Auszug aus der Homepage des Badi-Verbundes OASE unter www.badiverbund.ch):

- Die Zusammenarbeit geschieht auf freiwilliger Basis
- Alle Badegäste mit einem Saison-Abonnement eines der Mitglieder-Bäder des Bad-Verbundes OASE erhalten in allen anderen Mitglied-Bädern auf dem normalen Einzeleintritt eine angemessene Preisreduktion. Jedes Mitglieder-Bad bestimmt den gültigen Eintrittspreis selber. Angestrebt wird der halbe Einzel-Eintrittspreis.

- Mehrfach-Einzeleintrittskarten werden wie Saisonabonnemente betrachtet. Diese Karten müssen jedoch noch mindestens einen noch nicht entwerteten Eintrittsabschnitt enthalten.
- Abweichungen aus betriebstechnischen Gründen werden anlässlich der ordentlichen Abgeordnetenversammlung vorgelegt.
- Im Rahmen eines Erfahrungsaustausches unter den Mitgliedern werden branchenkonforme Besuche organisiert.
- Sachdienliche branchenbezogene Fachvorträge sollen den Zweck der Abgeordnetenversammlung unterstreichen.

Aktuell sind gemäss Homepage 29 Badibetriebe der Region Oberaargau – Emmental – Seeland dem Badiverbund Oase angeschlossen. Aus dem Kanton Solothurn sind folgende Bäder Mitglied des Verbundes: Messen, Gerlafingen Eichholz, Grenchen, Solothurn und Zuchwil Sportzentrum.

Erwägungen

Die Mitgliedschaft der Gemeinde Buchegg bzw. des Freibades Mühledorf führt zu einem grösseren Bekanntheitsgrad unserer Badi in der Region bzw. unter den Mitgliedern des Badi-Verbundes OASE. Es ist durchaus möglich, dass wir mit einem Beitritt zusätzliche Badigäste anlocken können.

Die finanziellen Verpflichtungen eines Beitritts belaufen sich auf CHF 80 pro Jahr.

Antrag

Im Namen der Kultur- und Sportkommission beantragt Th. Stutz die Mitgliedschaft des Badi-Verbundes OASE der Gemeinde Buchegg.

Wortmeldungen

B. Bartlome: Grundsätzlich spricht nichts dagegen, er hofft nur, dass es mit dem heutigen Eintritt-System unserer Badi kein Problem gibt. Er hätte es zudem begrüsst, wenn die Kulturkommission im Vorfeld mit der Betriebskommission in Kontakt getreten wäre, bevor der Beitritt beschlossen wurde. B. Bartlome wird den Beschluss in der Betriebskommission vortragen. Wie hoch die Reduktion der Eintritte sein wird, muss in der Betriebskommission beschlossen werden.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt den Antrag einstimmig vorbehältlich der Zustimmung der Betriebskommission.

Die Verwaltung wird das Beitrittsformular ausfüllen und einsenden.

3. Jahresrechnung

Antrag auf Kenntnisnahme des Erläuterungsberichts des Rechnungsprüfungsorgans an den Gemeinderat zur Jahresrechnung 2022 (Th. Stutz)

Ausgangslage

Das Rechnungsprüfungsorgan ist gesetzlich verpflichtet, im Anschluss an die Prüfung der Jahresrechnung einen Erläuterungsbericht an den Gemeinderat zu verfassen. Das Ergebnis der Revision sowie der Entwurf des Erläuterungsberichts wurden von Herrn Mark Schürmann am 19. Juni 2023 in einer Sitzung dem Gemeinderat Finanzen und der Finanzverwalterin vorgestellt und diskutiert. Allfällige Anpassungen und Präzisierungen wurden vor Ort besprochen und noch eingefügt.

Erwägungen

Der beiliegende Erläuterungsbericht enthält eine Übersicht über die wesentlichen Feststellungen des Rechnungsprüfungsorgans. Er enthält zudem viel Lob an die Finanzverwalterin betreffend Buchführung und Abschlusserstellung. Die wenigen unwesentlichen Empfehlungen wurden zur Kenntnis genommen und werden wo sinnvoll umgesetzt.

Antrag

Als Gemeinderat Ressort Finanzen empfiehlt Th. Stutz den beiliegenden Erläuterungsbericht zur Kenntnis zu nehmen und der Finanzverwalterin auch im Namen des Gemeinderates den besten Dank für ihre Arbeit auszusprechen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Bericht stillschweigend zur Kenntnis.

4. Gemeindetageskarte (V. Meyer)

a) Entscheid über Wechsel zum neuen System der Spartageskarten

Ausgangslage und Begründungen

Per Ende 2023 werden die GA Tageskarten der Gemeinden seitens der SBB abgeschafft. Die SBB hat ein neues Modell entwickelt. Ab dem 1.1.2024 können an den Schaltern der Gemeinden die sogenannten Spartageskarten der Gemeinden gekauft werden. Es steht den Kundinnen und Kunden in zwei Preisklassen für die 1. und 2. Klasse, mit oder ohne Halbtax zur Verfügung. Ausgegeben wird das Ticket personalisiert als Mobile oder Papierticket. Es gibt keine Kontingentierung pro Gemeinde mehr, es wird aber eine Kontingentierung für die ganze Schweiz geben. Der bisherige «GA-Tourismus» von einer zur nächsten Gemeinde entfällt somit. Die Spartageskarte kann nur bis spätestens einen Tag vor dem Reisedatum gekauft werden. Frühestens 6 Monate im Voraus ist ein Kauf möglich. Die tiefere Preisstufe ist spätestens bis 10 Tage vor der Abreise erhältlich.

Da wir bisher für jeden Tag des Jahres zwei GA-Tageskarten im Voraus kaufen und zahlen mussten, trug die Gemeinde das finanzielle Risiko der nicht verkauften Karten. Seit Corona ist der Verkauf stark eingebrochen, langsam läuft es wieder besser.

Pro verkaufte Tageskarte erhält die Gemeinde neu eine Kommission von 5%, was nicht viel ist, aber besser als das vorherige finanzielle Risiko.

Aufwand

Für das Verwaltungspersonal am Schalter ist der Verkauf eher aufwendiger, als mit dem alten System. Die neue Spartageskarte wird personalisiert ausgestellt, das heisst **Name, Vorname und Geburtsdatum** müssen erfasst werden, was gerade beim Start vermutlich einige Zeit beanspruchen wird.

Der Verkauf erfolgt für alle Gemeinden über die gleiche Webapplikation «AgenturClient». Der Zugang kann mittels Anmeldeformular beantragt werden. Da bei der Initialisierung des neuen Angebots und der Loginvergabe ein Stau entstehen kann, sollte die Anmeldung spätestens Ende Juli erfolgt sein. Die Kosten der AgenturClient-Software werden durch die öV-Branche getragen.

Preise

Zum Vergleich: normale Halbtax-Tageskarten 2. Klasse kosten CHF 75.00, 1. Klasse CHF 127.00

Klasse und Segmente neu	Preisstufe 1 bis max. 10 Tage vor der Reise	Preisstufe 2 bis max. 1 Tag vor der Reise
2. Klasse ½	39 CHF	59 CHF
2. Klasse ganz	52 CHF	88 CHF
1. Klasse ½	66 CHF	99 CHF
1. Klasse ganz	88 CHF	148 CHF

Ungern soll das Personal mit mehr Aufwand belastet werden, die Tageskarten werden aber von der Bevölkerung geschätzt. Der Solothurner Einwohnergemeindeverband empfiehlt das Angebot zu nutzen. Die Bucheggberger Einwohnergemeinden haben wie folgt entschieden:

Schnottwil	JA	
Messen	JA	
Lüterkofen	NEIN	(hatten bisher auch keine GA, die Bürgergemeinde bot an, hört auf)
Lüsslingen-Nennigkofen	NEIN	(hatten bisher auch keine GA)
Biezwil	«JEIN»	(bisher am GA-Angebot von Schnottwil beteiligt, weiterhin so nutzen).
Unterramsern	«JEIN»	(Zusammenarbeit mit Messen, wie bisher)

Wortmeldungen

Der Gemeinderat ist sich einig, dass auch diese Tageskarten Dienst an der Bevölkerung ist und spricht sich dafür aus, das Angebot einzuführen.

Antrag

Zustimmung zu Einstieg und Anmeldung der Gemeinde Buchegg auf der Webapplikation «AgenturClient».

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt den Antrag einstimmig.

5. Baulandverkauf (V. Meyer) - nö

Nicht öffentliches Traktandum

6. Ortsplanungsrevision - nö Landschaftsberatung BAFU (V. Meyer)

Nicht öffentliches Traktandum

7. GEBNET AG und BWK (N. Fischer) - nö a) Abklärungen durch BKW

Nicht öffentliches Traktandum

8. Pensen (N. Fischer) - nö a) Schaffung Pensen

Nicht öffentliches Traktandum

9. Konfiskatraum - nö Antrag aus der Betriebskommission (B. Bartlome)

Nicht öffentliches Traktandu,

10. Protokollgenehmigung

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom Mittwoch, 7. Juni 2023 einstimmig.

11. Mitteilungen - nö

Nicht öffentliches Traktandum

12. Verschiedenes

- V. Meyer gibt verschiedene Einladungen und Dankeskärtli in Umlauf.
- N. Fischer bedankt sich für die Verabschiedung an der Gemeindeversammlung und das Geschenk. Gerne lädt er im Anschluss zu einem kleinen Apéro ein.

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, 16. August 2023 um 19.30 Uhr statt.

Für das Protokoll

Die Gemeindepräsidentin:

Die Gemeindeschreiberin:

Mühledorf, 11. Juli 2023